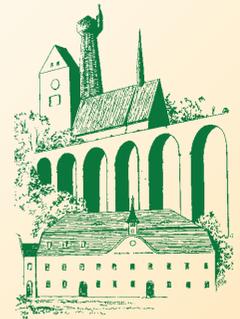


AMTSBLATT OBERSCHÖNA



Amtliches • Mitteilungen aus dem Ortsgeschehen • Veranstaltungen • Anzeigen

■ Die Carlowitzstraße



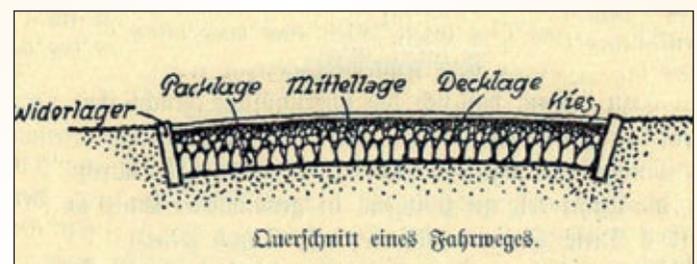
„Wo ist die?“ – wird manch Jugendlicher oder Zugezogener fragen, und das mit Recht. Denn die Straße dieses Namens gibt es bereits seit einigen Jahrzehnten nicht mehr, dafür aber die Kirchbachstraße. Sie führt durch das romantische Kirchbachtal bis zum gleichnamigen Ort und dann weiter nach Oberreichenbach.



Alte Straße am 3. Steinbruch

Vor vielen Jahren schlängelte sich hier ein Waldweg, genauer gesagt ein Wirtschaftsweg durch das Tal. Er wurde lediglich vom Rittergutsbesitzer Oberschönas benutzt, damit dieser zu seinen Waldungen gelangen konnte. Um den Weg besser befahrbar zu machen, ließ Günther von Carlowitz von 1902 bis 1913 eine ca. 5 ½ km lange Straße von Oberschöna nach Oberreichenbach bauen.

„Zunächst war ihr Zweck die Erschließung der Rittergutswaldungen. Aber Günther von Carlowitz hatte damals schon darauf gehofft, dass diese Straße eines Tages dem öffentlichen Verkehr dienen werde, weil sie wind- und schneegeschützt lag und die kürzeste Verbindung der Orte Eppendorf, Gahlenz, Oberreichenbach und Kirchbach nach Freiberg darstellte. Er ließ daher auch den Weg nach den für öffentliche Wege geltenden Bestimmungen hinsichtlich Breite und Versteinerung bauen und zahlte ca. 70.000 Mark.



Im Laufe der Jahre stieg der Verkehr auf diesem Wege an. Der Hauptvorteil war, dass er fast ganz von Kraftwagen verschont blieb und die Pferdehalter der Umgebung ihn als Ersatz für die stark von Autos befahrene Dresden – Hofer Staatsstraße (die heutige B 173) nutzten.

Günther von Carlowitz wandte sich im Oktober 1927 in einem Schreiben an das Straßenbauamt Freiberg, in dem er von der Absicht berichtete, die Straße für den öffentlichen Verkehr zu erschließen. Die Verhandlungen im Ministerium des Innern wurden dadurch erschwert, dass die Straße in zwei Amtshauptmannschaften, nämlich in Freiberg und Flöha, liegt und dass von den drei wegebaupflichtigen Gemeinden Oberreichenbach, Kirchbach und Oberschöna, besonders letztere Gemeinde, ein ganz geringes Interesse an Öffentlichmachung des Weges zeige. Da aber der Allgemeinheit an diesem Weg viel liege, schlug er vor, die Wegeunterhaltung auf breitere Schultern zu verlagern.

Es folgten mehrere Begehungen durch das Straßenbauamt. Die sog. Carlowitzstraße setzt sich aus zwei Teilen zusammen. Der erste liegt zwischen Oberschöna und der Wegekreuzung mit dem 1927 noch öffentlichen Weg Kirchbach – Linda (Buchberg), der aber wegen der ungünstigen Steigungsverhältnisse eingezogen werden soll. Der zweite beginnt jenseits des Kirchbaches, zweigt von diesem Weg ab und führt bis zur Straße Linda - Oberreichenbach. Es gab insgesamt sieben Brücken, darunter zwei Wölbbriicken. Besonders bei Regenwetter wurde der Weg streckenweise

Lesen Sie weiter auf Seite 6.

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Oberschöna

An der Hauptstraße 10
in Oberschöna

Montag: geschlossen
Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 037321 8870
Telefax: 037321 88720
Email: Verwaltung@gemeinde-
oberschöna.de

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes

An der Hauptstraße 10
in Oberschöna, Erdgeschoss

Dienstag: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Telefon: 037321 88716
Telefax: 037321 88720

Neue Sprechzeiten des Bürgerbüros (Meldeamt) der Stadt Freiberg

Montag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
mit Terminvereinbarung
Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
mit Terminvereinbarung
Freitag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Samstag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
mit Terminvereinbarung

Telefon: 03731 273 706
Fax: 03731 273 73 701

Polizeidirektion Chemnitz – Polizeirevier Freiberg

Bürgerpolizist zuständig für Gemeinde Oberschöna:

Polizeihauptmeister,
Herr Andreas Lindner
Hauptstraße 19
09618 Brand-Erbisdorf
Telefon: 037322 15282 oder
Handy: 0173 961 8282
Fax: 03731 70106
E-Mail:
Andreas.Lindner@polizei.sachsen.de

Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse des Gemeinderates Oberschöna in der Gemeinderats-sitzung am 27. August 2020 – öffentlicher Teil

Beschluss Nr.: 049/07-2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberschöna bestätigt das Protokoll der 09. Sitzung des Gemeinderates Oberschöna vom 23.07.2020 – öffentl. Teil.

Beschluss Nr.: 050/07-2020

1) Auf der Grundlage des § 88 b Abs. 2 und des § 104 der SächsGemO stellt der Gemeinderat den durch das Rechnungsprüfungsamt Brand-Erbisdorf geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2013 wie folgt fest:

In der Ergebnisrechnung mit	
- Summe der ordentlichen Erträge von	4.500.636,51 €
- Summe der ordentlichen Aufwendungen von	4.412.501,98 €
- einem ordentlichen Jahresergebnis von	88.134,53 €
- Summe der außerordentlichen Erträge von	43.387,22 €
- Summe der außerordentlichen Aufwendungen von	580.086,92 €
- einem Sonderergebnis von	- 536.699,70 €
- Gesamtergebnis	- 448.565,17 €

In der Finanzrechnung mit	
- Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	715.600,54 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von	89.789,21 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von	- 202.369,16 €
- Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	- 8.860,42 €
- Veränderung des Zahlungsmittelbestandes um	594.160,17 €

In der Vermögensrechnung (Bilanz) mit	
- einer Bilanzsumme von	23.262.294,89 €
- einem Anlagevermögen von	20.310.865,94 €
- einem Umlaufvermögen von	2.946.530,31 €
darunter dem Bestand an liquiden Mitteln von	2.378.226,01 €
- aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	4.898,64 €
- einer Kapitalposition von	16.005.187,65 €
darunter einem Basiskapital von	15.917.053,12 €
und Rücklagen von	88.134,53 €
- Passiven Sonderposten von	3.916.278,58 €
- Rückstellungen von	1.566.342,96 €
- Verbindlichkeiten von	1.773.999,70 €
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	486,00 €
und Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre von	0,00 €

Die Verrechnung des Fehlbetrages des Sonderergebnisses erfolgt mit dem Basiskapital in Höhe von insgesamt 536.699,70 €.

2) Der Gemeinderat bestätigt mit der Feststellung des Jahresabschlusses alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, die im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses festgestellt wurden.

3) Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes Brand-Erbisdorf über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss Nr.: 051/07-2020

Der Gemeinderat Oberschöna beschließt die überplanmäßigen Ausgaben und Auszahlungen in Höhe von ca. 155.500 € sowie die überplanmäßigen Einnahmen und Einzahlungen in Höhe von 81.959,94 € für die Sanierung der Schulturnhalle Oberschöna.

Beschluss Nr.: 052/07-2020

Der Gemeinderat Oberschöna beschließt den Auftrag zur Sanierung der Schulturnhalle der Grundschule Oberschöna, Los 2 – Prallwand an die Firma Hoppe Sportbodenbau GmbH aus 01683 Nossen zu erteilen.

Beschluss Nr. 053/07-2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberschöna ermächtigt den Bürgermeister zur Unterzeichnung des Kooperationsvertrages „Digitale Infrastruktur“ mit dem Ziel, die Planung und Umsetzung konkreter, mit öffentlichen Fördermitteln geförderter Projekte über den Ausbau digitaler Infrastrukturen auf den Landkreis zu übertragen.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung

Betreff: Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Oberschöna

Der Gemeinderat Oberschöna hat mit Beschluss Nr. 050/07-2020 den Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Oberschöna in seiner öffentlichen Sitzung am 27.08.2020 festgestellt.

Gemäß § 88 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs-GemO) liegt der Jahresabschluss mit Anlagen zur öffentlichen Einsichtnahme

vom Montag, 28.09.2020 bis

einschließlich Mittwoch, 07.10.2020

in der **Gemeindeverwaltung Oberschöna
An der Hauptstraße 10
09600 Oberschöna**

während der Dienstzeiten wie folgt aus:

Montag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr		
Dienstag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr	und	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr	und	13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr	und	13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr		

Oberschöna, 08.09.2020

*Rico Gerhardt
Bürgermeister*

Beschluss Nr.: 050/07-2020 siehe Seite 2.

■ OR Wegefath informiert:

Einladung

Liebe Einwohner von Wegefath,

coronabedingt musste unser diesjähriger Arbeitsplan umgestellt und angepasst werden.

Wir wollen nun am 12.10.2020, 19:00 Uhr, im Gasthof Wegefath unsere Einwohnerversammlung durchführen und laden Sie dazu herzlich ein.

Themen sind:

- Vorstellung der Arbeitsschwerpunkte des Ortschaftsrates
- Diskussion zu Problemen bzw. Ansatzpunkten in unserem Ortsteil
- Anregungen für eine Gestaltung des öffentlichen Lebens in unserem Ort
- Zielstellung für 2021

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und Diskussion!

Mit freundlichen Grüßen

*Prof. Dr. Arnd Talkenberger
Ortsvorsteher*

Allgemeine Informationen

Gebürten im August 2020

Wir begrüßen in der Gemeinde Oberschöna

**die kleine Pauline
und die kleine Marie Aylin**

ganz herzlich.

Jubilare im Oktober 2020

in der Gemeinde Oberschöna

Der Gemeinderat Oberschöna gratuliert ganz herzlich

■ zum 70. Geburtstag

am 27. Oktober	Herrn Siegmund Krüger
am 29. Oktober	Herrn Hubert Seidel
am 31. Oktober	Frau Helga Gelfert
am 31. Oktober	Herrn Dr. Thomas Geidel

■ zum 75. Geburtstag

am 01. Oktober	Frau Heidi Dürsel
am 22. Oktober	Herrn Roland Starke

■ zum 80. Geburtstag

am 11. Oktober	Herrn Christian Velten
----------------	------------------------

■ zum 85. Geburtstag

am 03. Oktober	Frau Anita Hubricht
am 23. Oktober	Frau Ruth Moncsek
am 23. Oktober	Herrn Dietmar Metzler

■ zum 90. Geburtstag

am 29. Oktober	Herrn Rudolf Peukert
----------------	----------------------

Impressum: Herausgeber: Gemeindeverwaltung Oberschöna, An der Hauptstraße 10, in Oberschöna, Telefon: 037321/8870, Telefax: 037321/88720, E-Mail: Verwaltung@gemeinde-oberschoena.de •

Verantwortlich für: amtlichen Teil: Herr Gerhardt, Bürgermeister, **redaktionellen Teil:** Gemeindeverwaltung Oberschöna, **Vertrieb:** Gemeindeverwaltung Oberschöna. Das Amtsblatt der Gemeinde Oberschöna wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde abgegeben.

Gesamtherstellung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299, E-Mail info@riedel-verlag.de. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2020.

Allgemeine Informationen

■ Entsorgungstermine in der Gemeinde Oberschöna

Restabfallentsorgung

Gemeindeteil Bräunsdorf:	14./28.	Oktober 2020
Gemeindeteil Langhennersdorf:	14./28.	Oktober 2020
Gemeindeteil Oberschöna:	01./15./29.	Oktober 2020
Gemeindeteil Wegefardth:	01./15./29.	Oktober 2020
Gemeindeteil Bahnhof Frankenstein:	01./15./29.	Oktober 2020
Gemeindeteil Kleinschirma:	02./16./30.	Oktober 2020

Entsorgung „Gelbe Tonne“

Gemeindeteil Bräunsdorf:	08./22.	Oktober 2020
Gemeindeteil Langhennersdorf:	08./22.	Oktober 2020
Gemeindeteil Oberschöna:	08./22.	Oktober 2020
Gemeindeteil Wegefardth:	08./22.	Oktober 2020
Gemeindeteil Bahnhof Frankenstein:	08./22.	Oktober 2020
Gemeindeteil Kleinschirma:	08./22.	Oktober 2020

Entsorgung „Papiertonne“

Gemeindeteil Bräunsdorf:	05.	Oktober 2020
Gemeindeteil Langhennersdorf:	05.	Oktober 2020
Gemeindeteil Oberschöna:	01./29.	Oktober 2020
Gemeindeteil Wegefardth:	01./29.	Oktober 2020
Gemeindeteil Bahnhof Frankenstein:	01./29.	Oktober 2020
Gemeindeteil Kleinschirma:	06.	Oktober 2020

■ SPENDENAUF RUF

Vor Krankheiten ist leider niemand gefeit. Daher möchten wir um Ihre Aufmerksamkeit und Hilfe bitten.

In unserer Gemeinde ist ein Familienmitglied nach kurzer schwerer Krankheit für immer von uns gegangen. Nun ist die Existenz der Familie mit kleinen Kindern bedroht.

Leider können wir die Gesundheit nicht kaufen und das Familienmitglied zum Leben erwecken, aber wir können etwas tun, damit es der Familie wenigstens finanziell etwas besser geht.

Wie heißt es: „Einer für alle und alle für einen!“

Wenn Sie dieser Familie in unserer Gemeinde gern helfen möchten, dann spenden Sie bitte auf das Konto der:

Gemeinde Oberschöna
IBAN: DE78 1203 0000 0018 4054 49
Verwendungszweck: Spende Familie Hänig/Straub

Ihre Spende geht komplett an die Familie in unserer Gemeinde. Jeder Euro zählt!

Danke für Ihre Unterstützung.

Die Freunde der Familie

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass keine Spendenquittung ausgestellt werden kann, da es sich um eine private Spendenaktion handelt.

■ Ausbildungsmesse „Schule macht Betrieb“ geht am 28. September online

- Chat-Tag am 10.10. in der Zeit von 10 bis 14 Uhr auf Instagram und Facebook

In Döbeln, Mittweida und Freiberg gehören die Ausbildungsmessen zum festen Termin im Kalender von Unternehmen und Lernenden. Ab Ende September können sich künftige Azubis erstmals auch virtuell über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in mittelsächsischen Firmen informieren. Unter www.schule-macht-betrieb.de gibt es nach den bekannten Messen eine Onlineplattform. Dort stellen sich etwa 70 Firmen mit einem virtuellen Messestand vor. „Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die ihren Messebesuch an den virtuellen Ständen vertiefen wollen und an diejenigen, die an den drei Messeterminen keine Zeit für einen Besuch hatten oder erstmal ganz individuell für sich schauen möchten, welcher Beruf oder welches Unternehmen zu einem passt“, sagt Dr. Lothar Beier, erster Beigeordneter im Landkreis Mittelsachsen. Neben dem Schülerportal mit seinen Ausbildungs-, Praktikums- oder Ferienjobstellen ergänzt die virtuelle Ausbildungsmesse „Schule macht Betrieb“ das Onlineangebot. In der Rubrik Berufsorientierung leicht gemacht werden die Unternehmen auch noch nach 20 Rubriken sortiert. „Den Jugendlichen geben wir so einen kleinen Vorgeschmack in welche Richtung man sich in Mittelsachsen orientieren kann“, ergänzt Caroline Mitev, Projektleiterin Messemanagement in der GIZEF GmbH. Die Ausbildungsberufe oder Studienrichtungen der „Schule macht Betrieb“-Aussteller sind zum Beispiel in den Kategorien „Bauen, Planen und Instandhalten“, „Gesundheit, Medizin und Pflege“, „Umweltschutz“ oder „Tiere, Pflanzen, Landwirtschaft“ unterteilt. So kann man gezielt mit den Unternehmen in Kontakt treten.

Der Schornsteinfeger kommt

am 28. und 29.09.2020 nach Kleinschirma,
 am 30. und 01.10.2020 nach Wegefardth,
 am 02. bis 06.10.2020 nach Oberschöna und
 am 07. bis 12.10.2020 nach Langhennersdorf,

um Kehrarbeiten durchzuführen.



Mit freundlichen Grüßen

Roland Ebert
 BSM



**Das nächste Amtsblatt Oberschöna erscheint
 am 22. Oktober 2020
 Redaktionsschluss ist der 09. Oktober 2020.**

Allgemeine Informationen

Im Rahmen der virtuellen Messe gibt es am 10. Oktober in der Zeit von 10 bis 14 Uhr einen Chat-Tag. Ein Expertenteam beantwortet Fragen rund um die Berufsorientierung in Mittelsachsen im Chat unter www.schule-macht-betrieb.de. Zusätzlich gibt es Wissenswertes rund um Ausbildung und Studium im Landkreis auf Instagram und Facebook. Wer nichts verpassen will, kann sich schon im Vorfeld mit den Kanälen der Wirtschaftsregion Mittelsachsen verknüpfen oder dem Hashtag #schulemachtbetrieb folgen.

Internet: www.schule-macht-betrieb.de

Facebook: www.facebook.com/wirtschaft.in.mittelsachsen

Instagram: www.instagram.com/wirtschaft.mittelsachsen

Landratsamt Mittelsachsen
Abt. Jugend und Familie
Ref. Besondere Soziale Dienste

Ein Pflegekind aufnehmen – wie geht das?

Diese Frage mögen sich schon so Manche gestellt haben, wenn zum Beispiel die eigenen Kinder großgezogen sind und sie nun Zeit und Platz haben, sowie das Engagement verspüren, ein fremdes Kind bei sich aufzunehmen und diesem auf Zeit oder auf Dauer ein Zuhause geben zu wollen.

Pflegekinder sind Kinder, die aus den verschiedensten Gründen vorübergehend oder auf Dauer nicht bei den leiblichen Eltern leben können. Eine räumliche Trennung von den Eltern bedeutet für ein Kind immer einen Einschnitt in seinem noch jungen Leben. Deshalb ist es von besonderer Bedeutung, dass die möglichen Pflegeeltern gut ausgewählt, aber auch unterstützt und fachlich begleitet werden.

Pflegeelternbewerber stellen sich oft die Frage, ob sie für diese Aufgabe geeignet sind, was sie dafür brauchen und was im Fall der Fälle auf sie zukommen wird.

Das Jugendamt im Landkreis Mittelsachsen möchte den potentiellen Interessenten zu diesen Fragen Informationsabende anbieten, an dem die Voraussetzungen, das Bewerbungsverfahren und die mitgebrachten Fragen besprochen werden können.

Die Informationsabende finden statt:

in Freiberg

am Dienstag, den 03.11. 2020 um 17. 00 Uhr
 Landratsamt / Frauensteiner Str. 43 Zimmer 138

in Döbeln

am Dienstag, den 10.11. 2020 um 17.00 Uhr
 Landratsamt / Str. des Friedens 20 Zimmer 106

in Mittweida

am Dienstag, d. 24.11.2020 um 17.00 Uhr
 Landratsamt / Am Landratsamt 3 Zimmer 503

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Für Rückfragen stehen Ihnen die Kollegen der Adoptions- und Pflegekindervermittlung unter der Telefonnummer 03731/799-6265 (Catrin Poppe) oder 03731/799-6210 (Oliver Wagner-Polink) gern zur Verfügung.

Notizen aus der Bücherstube Bräunsdorf

(Öffnungszeiten: Donnerstag von 12.00 Uhr – 18.00 Uhr)

• Zur Veranstaltung mit Herrn Hanzig – Landeserziehungsanstalt Bräunsdorf von 1933-1945 am 15.10.2020

Reagierend auf die zahlreichen Anmeldungen, besteht die Möglichkeit zwei Veranstaltungen an diesem Tag durchzuführen (16.00 Uhr und 19.00 Uhr.)

Deshalb die **dringende Bitte** um eine Information, wenn eine Anmeldung zurückgezogen wird und wenn Sie eine Veranstaltungszeit bevorzugen. Auf jeden Fall setze ich mich mit Ihnen zur Abstimmung in Verbindung, wenn keine Nachricht von Ihnen eingeht.

Gerne können Sie mich auch kontaktieren, wenn Sie durch Einschränkung Ihrer Mobilität die Veranstaltung nicht besuchen können.

Zur Einschränkung der Corona-Pandemie muss ein Hygienekonzept erstellt werden. Dieses beinhaltet auf jeden Fall die Erfassung der Kontaktdaten, um eine mögliche Infektionskette nachvollziehen zu können.

(Der Artikel wurde vor meinem Urlaub erstellt. Festlegungen zu Corona, die ab dem 1.9.20 in Kraft treten sollen, konnten deshalb nicht berücksichtigt werden.)

• Vorschau auf weitere Aktivitäten

Ab dem 24.9.20 erfolgt die Erweiterung unseres Buchbestandes durch die Kreisergänzungsbibliothek.

Bastelangebot:

22.10. (Herbstferien) - Willkommen bunter Herbst und Halloween
 Dezember – Advent und Weihnachtsfest

Bei ausreichenden Interessenten (6) kann auch eine Einführung in die Technik des Papierschöpfens stattfinden.

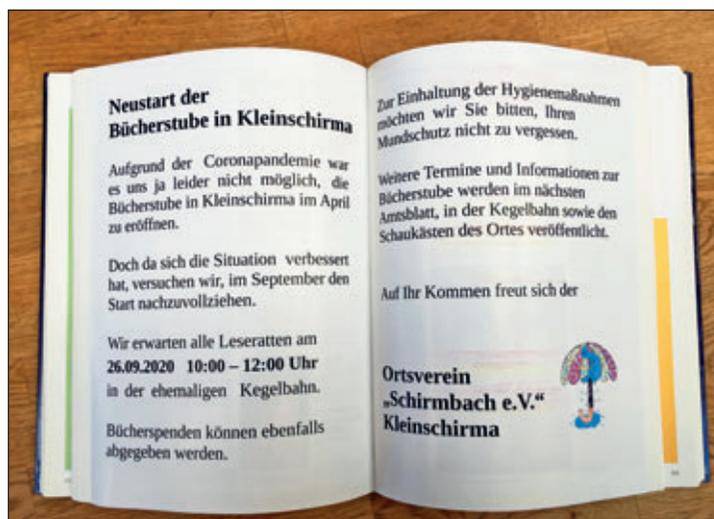
Während der Öffnungszeiten der Bücherstube in der Vorweihnachtszeit (ab dem 26.11.) soll es eine Präsentation von Hobbyarbeiten geben. Wer möchte sich gerne mit seinen Arbeiten beteiligen?

Außerdem wird es in diesem Zeitraum auch wieder einen Buchbasar in Zusammenarbeit mit der Akademischen Buchhandlung geben.

Am 14.01.2021 berichtet Herr Thiers über seine Tätigkeit als Kriminalrat in der DDR.

Kontakt: Monika Schlesier; Tel.: 037321/4682

E-Mail: monikaschlesier@gmx.de



Allgemeine Informationen



Wölbbrücke



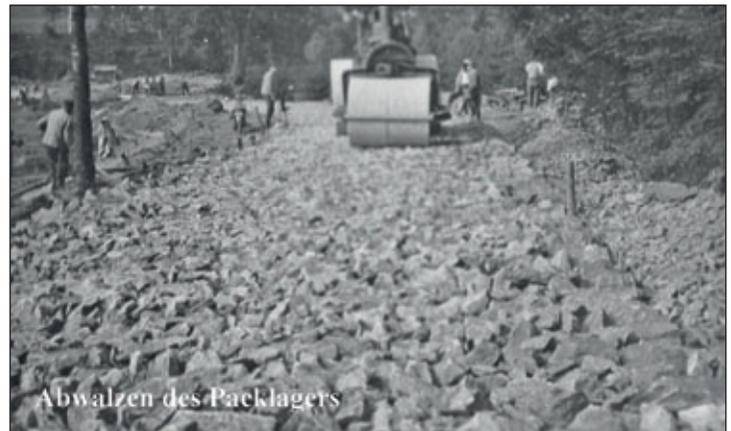
Steinbruch 1



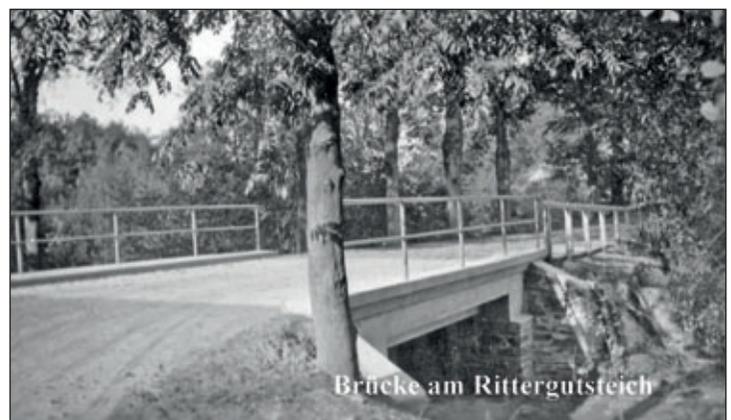
Bruchmeister Koch



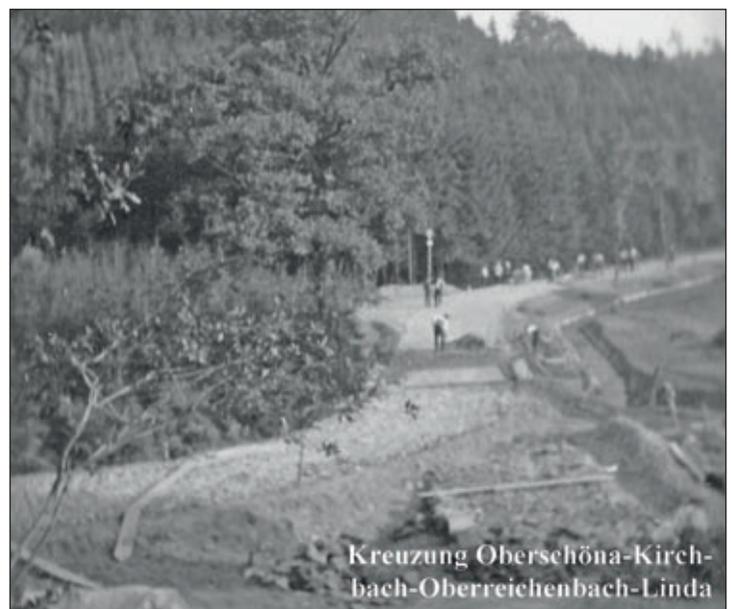
Alte Straße an der Sehmitzelmühle



Abwalzen des Packlagers



Brücke am Rittergutsteich



Kreuzung Oberschöna-Kirchbach-Oberreichenbach-Linda

grundlos und vom Verkehr gemieden. Der Rittergutsbesitzer beanpruchte die weitere Benutzung der schmalen Straße mit Zugmaschinen und Lkw für seine Zwecke, wofür aber die Straßenbauart nicht geeignet war.

Ende 1933 waren die Voraussetzungen für den Baubeginn der Straße Oberschöna – Oberreichenbach im darauf folgenden Jahr geschaffen. Der Kostenvoranschlag ergab ca. 75.000 Reichsmark. Geplant war der Einsatz von Stamarbeitern und Erwerbslosen, die Erd- und Bäumungsarbeiten, Versteinungsarbeiten und Arbeiten an Brücken ausführen mussten. Der Bau der Carlowitzstraße zählte zur sog. Notstandsarbeit. Eigentümer der Straße war der Rittergutsbesitzer Ulrich von Lentz, der Schwiegersohn von Günther von Carlowitz. Dieser wollte seinen Beitrag von 20.000 Reichsmark in Form von Steinmaterial aus seinen an der Straße liegenden Steinbrüchen entrichten. Das Finanzministerium Dresden gewährte eine Beihilfe, den Rest zahlten die anliegenden drei Gemeinden. Den Bauauftrag erhielt die Freiburger Firma Richard Kallenbach.

Am 20. April 1934 um 7 Uhr begann man den Straßenbau mit einer kurzen Feierstunde.“ (Aus „Verkehrschronik Oberschöna und Umgebung.“)

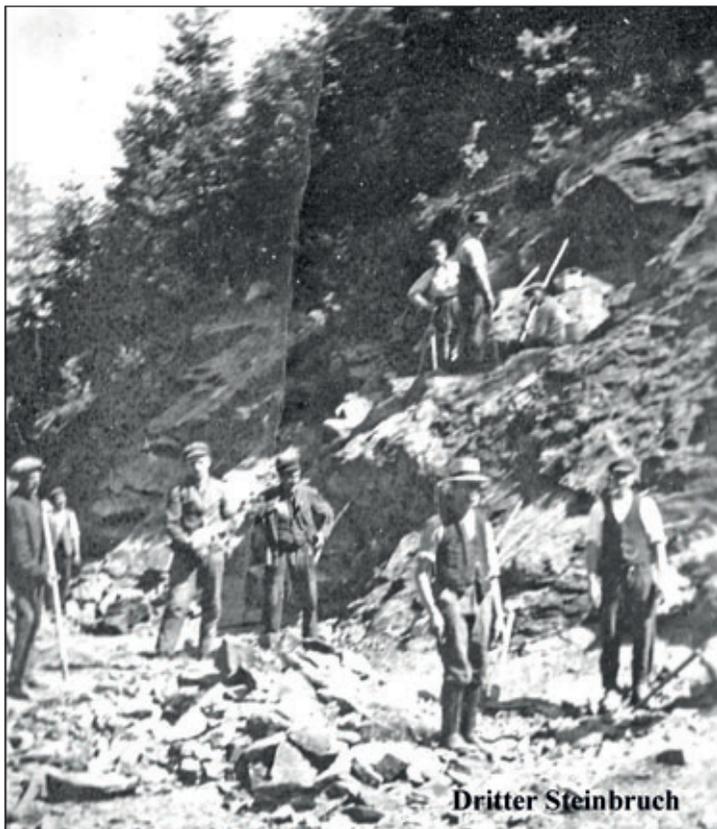
Nun begann ein emsiges Treiben, gleich an mehreren Stellen wurde gearbeitet. Man nutzte die Steinbrüche an der bereits vorhandenen alten Straße, um die geschlagenen Steine als Packlager zu verwenden. Besonders tragfähig mussten die neuen Brücken sein, damit sie dem zu erwartenden Verkehr gerecht werden konnten.

Vom Bau der Carlowitzstraße existieren Fotos, die den Fortgang der Arbeiten dokumentieren.



Allgemeine Informationen

In Oberschöna an der Einmündung des Kirchbachs in die Striegis erhielt die Straße eine neue Brücke mit einem Eisenbeton-Tragwerk. Weiter verlief die alte Trasse vorbei an der „Schnitzelmühle“ bis zum ersten Steinbruch „mit Bastei“. Hier begann man mit dem Abbau. Verantwortlich für die dortigen Arbeiten war der Bruchmeister Koch, der auf dem Foto gerade Vorbereitungen zum Sprengen trifft. Das gewonnene Material wurde durch Steinschläger zerkleinert und als Belag für die Straße verwendet, der mit einer Walze der Oberschönaer Firma Müller abgegalzt wurde. An der „Schnitzelmühle“ und am Rittergutsteich erneuerte man die Brücken, ebenso in Kirchbach, wo eine neue Walzträger-Betonbrücke entstand. Hier befand sich ein regelrechter „Verkehrsknotenpunkt.“ Zum einen zweigt von der neuen Straße die Dorfstraße von Kirchbach ab, zum anderen führt ein steiler Weg über den Buchberg nach Linda. Bei solch schwerer Arbeit freute man sich auf eine Verschnaufpause zur Mittagszeit.



Dritter Steinbruch

Den Fotos nach zu urteilen, gab es mindestens drei Steinbrüche, hier ein Foto vom dritten Steinbruch, bei dem sich dieser Durchlass befand. Bis nach Oberreichenbach war es dann noch ein ganz schönes Stück Arbeit, auf dem Foto ist der Beginn der Versteinerungsarbeiten zu sehen.

„Ab Juni 1934 hatte die Firma Müller, Motorwalzenbetrieb in Oberschöna, eine 8 t-Walze auf der Baustelle in Betrieb. Mit ihr wurde die Straße halbseitig abgegalzt.“

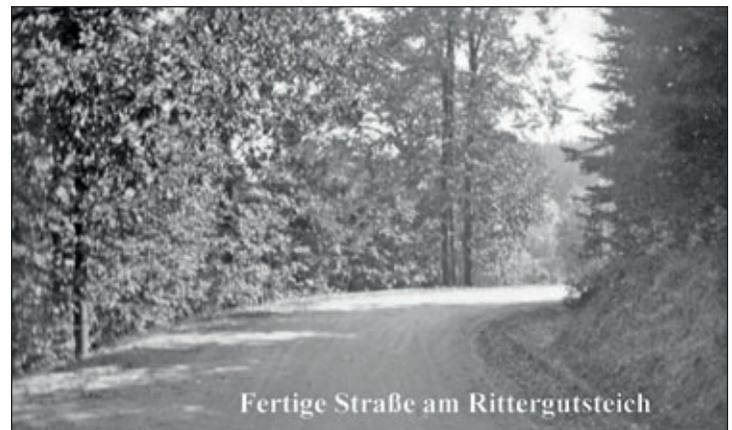
Am 10. Oktober 1934 um 8.30 Uhr fand die feierliche Übergabe der Straße am Baustellenanfang in Oberschöna statt. Gemeinsam mit geladenen Gästen ging man die Straße ab, auch der Rittergutsbesitzer von Lenz war anwesend.



Versteinerungsarbeiten
Richtung Oberreichenbach



Anschluss an die Dorfstraße von Oberschöna



Fertige Straße am Rittergutsteich

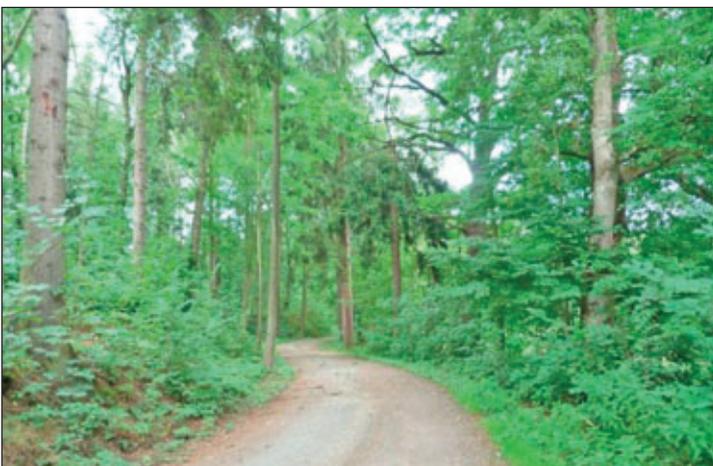
Die Unterhaltung und Verwaltung der Straße lag nun bei den Kommunen Oberschöna, Kirchbach und Oberreichenbach.

Nach dem 2. Weltkrieg erfolgte erst einmal keine Instandsetzung der Straße, die Kommune hatte andere Sorgen. Beschwerden über den schlechten Zustand häuften sich 1971, was vor allem auf die Benutzung durch LPG-Fahrzeuge zurückzuführen war. Der rechte Fahrbahngraben wurde daraufhin beräumt und die Sträucher beseitigt, ein Anfang, bis 1974 die Kirchbachstraße eine Bitumendecke erhielt.

Mit der Zeit verschlechterte sich der Zustand der Straße erneut. Sie wurde für den Durchgangsverkehr gesperrt, konnte aber an bestimmten Stellen bald nicht einmal mehr von Fußgängern benutzt werden. Ewige Pfützen und Schlammrinnen hinderten am Weiterkommen. 2006 wurde eine Lösung gefunden, und der Weg war wieder in Ordnung. Leider nicht für lange, denn der Sturm Kyrill hauste 2007 auch im Kirchbachtal, legte viele Bäume um, und schwere Technik kam im Forst zum Einsatz. Nun hieß es wieder: Aufräumen!“ (Aus „Verkehrskronik Oberschöna und Umgebung.“)

Leider sollte dem Kirchbachtal noch Schlimmeres widerfahren. Als im ganzen Land der Borkenkäfer infolge der Trockenheit ein besonders leichtes Spiel hatte, verschonte er auch den Wald im Kirchbachtal und an seinen Hängen nicht. Es blieb nichts anderes übrig, als die befallenen Nadelbäume zu fällen, um den Schaden einzudämmen. Große Flächen zu beiden Seiten von Kirchbach und Oberreichenbacher Bach wurden kahl geschlagen und veränderten so das Bild des Tals. Nur dort, wo

Allgemeine Informationen



Laubbäume die Straße säumen und Büsche am Wegesrand stehen, freut man sich noch an der Natur und kann, wie es mir erging, auch noch Eichhörnchen auf Bäume klettern sehen.

*Irmer
Ortsverein Oberschöna*

TSV 1893 LANGHENNERSDORF E.V.

SUCHT VERSTÄRKUNG FÜR

1. und 2. MÄNNER*

F-, E-, C- JUGEND

JUGENDCOACHES

SCHIEDSRICHTER

KEINE LUST AUF FUßBALL?

BEI UNS GIBT'S AUCH

YOGA
LINE DANCE
FRAUENSPORT



KONTAKT
0157 58730324
christopher.abraham.87@gmail.com

*FAHRGEMEINSCHAFTEN AUS FG MÖGLICH

Anzeigen

**Mehr Informationen im Internet:
www.gemeinde-oberschoena.de**

Kirchennachrichten

■ **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oberschöna-Langhennersdorf mit den Orten Oberschöna, Wegefath, Linda, Kleinschirma, Bräunsdorf, Reichenbach, Seifersdorf und Langhennersdorf**

Gottesdienste Oktober 2020

Sonntag, 04.10.2020, 17. So. n. Trinitatis

Reichenbach	08:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Kaiser
Linda	10:15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Kaiser (Kollekte: Diakonie Sachsen)

Samstag, 10.10.2020

Oberschöna	13:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst Pfarrerin Kaiser (Kollekte: eigene Gemeinde)
------------	-----------	--

Sonntag, 18.10.2020, 19. So. n. Trinitatis

Bräunsdorf	08:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Kaiser
Wegefath	10:15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Kaiser (Kollekte: kirchliche Männerarbeit)

Sonntag, 25.10.2020, 20. So. n. Trinitatis

Kleinschirma	08:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Kaiser
Langhennersdorf	10:15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Kaiser (Kollekte: Ausländer- und Aus-siedlerarbeit der Landeskirche)

Sonntag, 31.10.2020, Reformationstag

Freiberg, Dom	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst, Pfarrer Ebenauer
---------------	-----------	--

Monatsspruch Oktober:

*Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN;
denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl. Jer 29,7 (L)*

Anzeigen

Anzeigen